

# Niederschrift Nr. 8/2020

## über die 8. öffentliche Ortschaftsratssitzung im OT Rothenthal (6. Wahlperiode/ 2019 – 2024)

am: **21.09.2020**                      Beginn: **19.00 Uhr**                      Ende: **21.00 Uhr**

im: **OT Rothenthal**                      **Haus der Begegnung**

Vorsitzender: **Ortschaftsratsvorsitzender Bernd Reichmann**

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: **7 (Normalzahl 7 Mitglieder)**

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder: **Bernd Reichmann  
Vincent Zänker  
Jens Gröschl  
Kevin Pönig  
Jens Horn  
Jan Schlesinger  
Uwe Dewes**

Es fehlen entschuldigt: -

Es fehlten nicht entschuldigt: -

Schrifführer: **Reichmann, Bernd**

Sonstige Verhandlungsteilnehmer: **(siehe Anwesenheitsliste)**

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **07.09.2020** ordnungsgemäß zur öffentlichen Sitzung eingeladen wurde;
2. Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **07.09.2020** ortsüblich bekannt gegeben worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

# TAGESORDNUNG:

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit - Bestätigung der Tagesordnung

Punkt 2: Parkplatzsituation und Ordnungsmaßnahmen in der Ortslage

Punkt 3: Gestaltungsvarianten für die Ortseingangssymbole

Punkt 4: Sonstiges

**zu TOP 1: Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**

---

Der Ortschaftsratsvorsitzende Bernd Reichmann begrüßte die Ortschaftsräte und die anwesenden Rothenthaler Einwohner. Sieben Ortschaftsräte waren anwesend, damit war die Beschlussfähigkeit gegeben. Der Sitzungstermin und die Tagesordnung wurde an den örtlichen Anschlagtafeln und im Reiterlein bekanntgegeben.

**zu TOP 2: Parkplatzsituation und Ordnungsmaßnahmen in der Ortslage**

---

## **Parkproblematik:**

Mit der Zunahme der Privatfahrzeuge sind die öffentlichen Parkplätze im Ort weitgehend ausgelastet. Durch fehlende Parkflächen an den Wohngrundstücken stellen hier am ehemaligen Gemeindeamt (Oberer Weg 13) viele Fahrzeugbesitzer ihre Fahrzeuge ab. Zudem ist dieser Parkplatz wichtig für die Besucher des benachbarten Friedhofs. So kommt es durch eine ungeordnete Fahrzeugabstellung oftmals zu Durchfahrtsproblemen besonders bei den Müllfahrzeugen. Um hier zukünftig die problemlose Durchfahrt z.B. auch für die kommunale Straßenkehrung und den Winterdienst absichern zu können, ist eine gewisse Parkordnung (schräg Parken) unabdingbar. Dies müsste mit einer Beschilderung oder Markierung von der Stadtverwaltung (Ordnungsamt) angewiesen werden. Wichtig wäre eine Markierung für die Durchfahrtsbreite, da die Fahrzeuge oftmals in den Fahrbahnbereich hineinragen.

## **Ordnung- und Ordnungsmaßnahmen in der Ortslage:**

In unserem Ort pflegen die Einwohner, bis auf wenige Ausnahmen, ihre Grundstücke regelmäßig und tragen somit zu einem sauberen Ortsbild bei. Auch die städtischen Anlagen wie der Radweg im Niederdorf, der Gemeindehang und der "Volksheimplatz" samt Schulgelände werden in regelmäßigen Abständen von der Stadtverwaltung hervorragend gepflegt. Entlang der Natzschung mäht die LTV mehrmals im Jahr die Hänge und Böschungen. Es gibt im Ort leider aber auch Grundstücke die so langsam verwildern. Gespräche mit Grundstückseigentümern wurden geführt, fruchten aber nur selten. In diesem Zusammenhang wurde der Ortsvorsteher schon mehrfach von Einwohnern auf die ungepflegten Grundstücke angesprochen. Leider fehlt uns als Gremium die Handhabe eine Pflegaufforderung auszusprechen. Hier steht die Frage, ob die Stadtverwaltung eine Handhabe sieht, die Eigentümer im Interesse eines sauberen Ortsbildes zur Grünpflege aufzufordern.

## **Seit Jahren fallen besonders ungepflegte Grundstücke ohne Grünpflege auf:**

- dass ist das Wohnhaus Oberer Weg 21 (Britischer Besitzer),
- das Wohngrundstück Talstraße 32
- das Betriebsgrundstück der WÄTAS, Talstraße 9.

Zu diesen Grundstücken müssten die Besitzer ermittelt werden und durch die Stadtverwaltung auf ihre Verantwortung bezüglich der Grundstückspflege hingewiesen werden.

## **zu TOP 3: Gestaltungsvarianten für die Ortseingangssymbole**

---

### **- Neugestaltung der Ortseingangssymbole**

**Der Ortschaftsrat legte am 03.08.2020 folgende Standorte für die Ortseingangssymbole fest:**

1. Ortseingangssymbol - Standort / ggü Talstraße Nr. 36 (ehem. Zaboldhalle)  
(von Olbernhau kommend) auf der Grünfläche am Radweg - Flurstück 262

Nach einem Gespräch am 05.08.2020 mit Norbert Schönherr stimmte er zu, das Ortseingangssymbol am alten Standort zu belassen.

2. Ortseingangssymbol - Standort / Talstraße 9 (WÄTAS-Fabrik)  
(von Rübenau kommend) Mitte der Fabrik auf dem Flst 124/2 und 93/2

Rüdiger Ulbricht stellte in den vorangegangenen Sitzungen einen Entwurf für die Ortseingangssymbole vor. Die Ansichten für die Eingangstafeln mit den Figuren von Kater Lampe wurden nochmals gesichtet und diskutiert. Rüdiger Ulbricht wird hierzu zeitnah zwei überarbeitete Varianten (Hoch- und Querformat) in die WhatsApp- Gruppe stellen. Der Ortschaftsrat Jens Gröschl bemüht sich ebenfalls mit seiner Tochter (ausgebildete Gestalterin) zeitnah einige Entwürfe vorzulegen.

Ortschaftsrat Jens Horn hat den Auftrag kurzfristig je eine Variante der Ortsausgangssymbole ( 1. Bild vom Stößerfelsen und 2. eine alte Ortsansicht) zu entwerfen. Wenn diese Entwürfe vom Ortschaftsrat bestätigt werden, kann Rüdiger Ulbricht in Absprache mit Frank Härtel (Bauamt) diese Tafeln zum Druck beauftragen.

### **- Information zu den Standorten zur Installation der zwei Geschwindigkeitsmessanlagen an der Talstraße in Rothenthal**

**Der Ortschaftsrat legte am 03.08.2020 folgende Standorte für die Geschwindigkeitsmessanlagen fest:**

1. Geschwindigkeitsmessanlage - an der Talstraße - vor dem MWH Roth. Str.  
(wenn hier die Anschlussbedingungen gegeben sind)

Nach einem Vor-Ort-Termin mit Frank Härtel (Bauamt) am 04.08.2020 wurde die Geschwindigkeitsmessanlage wegen des erforderlichen Stromanschlusses sowie der besonderen Situation der Bushaltestelle an der HODREWA und der Ausfahrt "Pföbe" zum ehemaligen Standort am Waldfrieden verlegt. Eine Solargesteuerte Geschwindigkeitsmessanlage wurde wegen der höheren Kosten nicht erwogen.

2. Geschwindigkeitsmessaanlage - beim WH Talstraße 4 - vor der hinteren Einfahrt der WÄTAS (an der Straßenlampe)

Auch hier wurde mit Frank Härtel (Bauamt) am 04.08.2020 der Standort für die Geschwindigkeitsmessaanlage wegen des erforderlichen Stromanschlusses an die erste neue Straßenlampe bei der WÄTAS verlegt.

#### zu TOP 4: Sonstiges

---

##### - Jugendclub

Seit Beginn der Corona-Pandemie von Februar bis Anfang August 2020 wurde der Jugendclub nicht mehr benutzt. Am 31.08.2020 informierte Herr Toni Fritsch (Ordnungsamt) über eine Beschwerde von Rainer Weber bezüglich einer Lärmbelästigung (am 29.08.2020) ausgehend vom Jugendclub. Der Ortsvorsteher erklärt, dass wir vorerst nichts unternehmen werden, aber den Jugendclub weiterhin im Auge behalten.

##### - Herbstfest auf dem Volksheimplatz

Es war angedacht am 03. Oktober 2020, am Tag der Deutschen Einheit mit der ersten öffentlichen Nutzung unseres Carports, ein kleines örtliches Fest auf unserem Volksheimplatz zu veranstalten. Im Vorfeld wurde am 15.09.2020 Toni Fritsch (SV Olb.) informiert - er hat keine Einwände. Zur Sicherheit wurde das Gesundheitsamt des LRA per Mail - [gesundheitsamt@kreis-erz.de](mailto:gesundheitsamt@kreis-erz.de) mit einer Kurzdarstellung des Ablaufes vorinformiert. Da an diesem Tag mehrere Veranstaltungen in Olbernhau stattfinden wurde nunmehr festgelegt unser geplantes Herbstfest um eine Woche auf dem 10.10.2020 zu verschieben. Rüdiger Ulbricht stellt den Antrag für das Höhenfeuer und die Ausschankgenehmigung über die Feuerwehr.

##### Es könnte der Tag so ablaufen:

- ab 17.00 Uhr Ausschankbeginn (bei Bratwurst, Bier, alkoholfrei, Wein und sonstigem)
- Nachbarschaftsgespräche im neuen Carport
- Musik aus der Dose
- Höhenfeuer ab 19.00 Uhr

##### - Grünschnittplatz Rothenthal - Info zur Grünschnittannahme

Der Ortsvorsteher wurde vom Abfallzweckverband (ZAS) nochmals an Hand von bildlichen Darstellungen über Annahmebedingungen am Grünschnittplatz in Rothenthal informiert. Dieses Schreiben wird am Grünschnittplatz (Platzwarthänger) zur Einsicht der Preisgestaltung ausgehängen.

## - Gehwegweiterung am Grundstück K.-H. Grämer, Talstraße 75

Im Rahmen der Verbesserung sicherer Fußwege im Ort ist es erforderlich lückenhafte Stellen zu schließen. Der Fußweg im Niederdorf endet am Grundstück der ehemaligen Garage Norbert Grämer. Damit die Schüler sicher zur Bushaltestelle "Waldfrieden" gelangen, müsste dieser Fußweg verlängert werden. Gespräche mit den Anliegern K.-H. Grämer (WH Talstraße 75) und Sebastian Grämer wurden im Vorfeld vom Ortsvorsteher bereits geführt. Herr Härtel (Tiefbauamt) hat ebenfalls Gespräche geführt und einen Fördermittelantrag für die Baumaßnahme eingereicht. Über diese Baumaßnahme wurde auch das Straßenbauamt informiert, was daraufhin planerische Vorleistungen (Durchlassbauwerk) einforderte. Somit ist derzeit nicht klar, ob das Bauvorhaben noch 2020 u.a. auch wegen fehlender Baufirmen realisiert werden kann.

Rothenthal, den 22.09.2020



Bernd Reichmann  
Ortsvorsteher / Protokollant



Uwe Dewes  
Ortschaftsrat

